

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 47 (1896)

Rubrik: Holzhandelsbericht = Mercuriale des bois

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sammler sein muss, zur Vertilgung der Nonne grosse Erfolge von der Anwendung eines Kalkzerstäubungsapparates (von *Loibl*) verspricht. Mit Hilfe desselben können nämlich ganze Wolken von Kalkhydrat bis in die höchsten Bäume hinauf getrieben werden, so dass jede Nadel sich mit dem feinen Kalkstaube überzieht, und die Raupen, wenn sie nicht unmittelbar eingehn, doch genötigt werden abzubäumen und dann mit Leimringen abgefangen werden können.

Die weitem Verhandlungsgegenstände waren die Fragen: „Welchen Einfluss haben die in jüngster Zeit abgeschlossenen Handelsverträge auf den Holzabsatz und die Holzpreise des Vereinsgebietes ausgeübt? Wie sind die im Vereinsgebiete während der letzten Jahre durch die Nonne ganz oder teilweise kahlgefressenen Nadelholzbestände waldbaulich am zweckmässigsten zu behandeln? Vorkommen und wirtschaftliche Bedeutung der Esche im Vereinsgebiete. Aufzucht, Fütterung und Pflege der Fasane.“

Die Exkursionen führten durch Weidenheger und Auwaldungen an der Oder, am andern Tage durch die Kiefern und Eichenhochwaldungen der kgl. Oberförsterei Tschiefer.

Ein Delegiertenbericht über die Versammlung des sächsischen Forstvereins im nämlichen Jahre, eine Reihe administrativer Verfügungen und richterlicher Entscheide, sowie verschiedene Mitteilungen über Vereinsangelegenheiten bilden den Schluss dieses den frühern Publikationen des Schlesischen Forstvereins sich würdig anschliessenden Jahrbuches.

Holzhandelsbericht — *Mercuriale des bois* pro Oktober 1896.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Den Preisangaben für aufgerüstetes Holz liegt die Sortiments-Ausscheidung nach der *süddeutschen Klassifikation* zu Grunde; wir erlauben uns, diesfalls auf den Aufsatz von Herrn Forstmeister *Steinegger* im Jahrgang 1894, Seite 34, dieser Zeitschrift zu verweisen.

A. Erzielte Preise per m³ von stehendem Holz.

Prix des bois vendus sur pied par m³.

(Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. — *Exploitation aux frais du vendeur.*)

Bern, Staatswaldungen, VI. Forstkreis, Emmenthal.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 30 cm.)

Staatswald bei Signau (Transport bis Signau Fr. 6). Sägholz II. Qualität, $\frac{9}{10}$ Ta. $\frac{1}{10}$ Fi. im Mittel 2,3 m³ per Stamm, Fr. 28. 30 (höchster Preis Fr. 29. 05). Bu. Sägholz I. Qual. à 1,50 m³ per Stamm, Fr. 27. 10 (höchster Preis Fr. 29. 05, schön weisses Holz). — **Staatswald bei Ramsey** (bis Ramsey Fr. 4. 50). Sägholz I.—II. Qual. $\frac{8}{10}$ Ta. $\frac{2}{10}$ Fi., à 2,9 m³ per Stamm, Fr. 29. 60. — *Bemerkung.* Für I. Qualität Sägholz ergibt sich gegenüber dem Vorjahr eine Preissteigerung von 5—10%. Geringere Qualitäten sind gleich wie im Vorjahr; diese Preise leiden unter dem Import von Schnittwaare aus Norden und Osten. Der nasse Sommer brachte genug Wasser und leerte die Sägeplätze.

Bern, Staatswaldungen, VIII. Forstkreis, Bern.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 10—15 cm.)

Löhrwald (bis Bern Fr. 4). 400 Fi. mit 350 m³, Fr. 23. — **Junkern b. Scherli** (bis Bern Fr. 5). 380 Stöcke Sperr- und Bauholz, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ Ta. mit 170 m³, Fr. 19. 20.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Bern.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 14 cm.)

Bremgarten (bis Bern Fr. 2). Eich. à 1,20 m³ per Stamm, Fr. 56. 50 (nicht prima Ware, meist Dürrlinge, kurzschäftig). — **Könizberg** (bis Bern oder Köniz Fr. 2). 70 Stämme mit 105 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ Kief. à 1,25 m³ per Stamm, Fr. 24 (gute Abfuhr, Holz astrein und schlank). — 83 Sägholzstämme mit 174 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ Ta. à 2,22 m³ per Stamm, Fr. 29. 50 (astrein). 315 Stöcke, $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ Kief. mit 74 m³, Fr. 15 (Holz ganz geringer Qualität, nur teilweise als Telegraphenstangen verwendbar). — **Bremgarten** (bis Bern Fr. 1. 50). 90 Stämme mit 155 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ Kief. à 1,72 m³ per Stamm, Fr. 30. 20 (kurzschäftig, ziemlich astig, Abfuhr sehr günstig). — **Wyler** (bis Bern Fr. 1. 50), 124 Fi. mit 150 m³ oder 1,21 m³ per Stamm, Fr. 24 (astrein, ziemlich gute Abfuhr). — **Sädelbach** (bis Bolligen-Wegmühle Fr. 2. 50). 120 Stämme mit 172 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ Ta. à 1,43 m³ per Stamm, Fr. 26. 30 (schwierige Abfuhr, Holz ungleich). *Bemerkung.* Nachfrage nach stärkerem Säg- und Bauholz gegenüber 1895 noch gestiegen. Preise so hoch wie noch nie. Auch kleinere Sortimente bis zu Gerüststangen und dergleichen sehr gefragt zu schönen Preisen.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Langenthal.

(Bis Langenthal Fr. 3). 612 Stück Bau- und Sägholz mit 970 m³ oder 1,50 m³ per Stamm, $\frac{4}{10}$ Fi. $\frac{6}{10}$ Ta., Fr. 25.

Fribourg, Forêts cantonales du III. arrondissement, Gruyère.

(Bois vendus en entier.)

Forêt de Sauthaud (à Bulle fr. 1. 50). Epic. à 1,65 m³ en moyenne par plante, fr. 20. 03.

Fribourg, Forêts communales. III. arrondissement, Gruyère.

(Bois vendus en entier.)

Commune de Vuadens (à Bulle fr. 3. 20). $\frac{6}{10}$ epic. $\frac{4}{10}$ sap. à 2,54 m³ par plante, fr. 20 (bois long). — **Commune de Gruyère** (à Bulle fr. 3). $\frac{9}{10}$ epic. $\frac{1}{10}$ sap. à 1,95 m³ par plante, fr. 19. 90. — **Commune de Bulle** (à Bulle fr. 3). Epic. à 2,40 m³ par plante, fr. 22. 36 (en général beau bois de commerce). — **Commune de Vaulruz** (à Bulle fr. 3. 50). $\frac{6}{10}$ sap. $\frac{4}{10}$ epic. à 1,62 m³ par plante, fr. 23. — **Commune de Châtel sur Montsalvens** (à Bulle fr. 4). Epic. à 2,30 m³ par plante, fr. 20. 50 (beau bois, quelques arbres trop vieux et gâtés). — *Observation.* Les prix de l'année dernière se maintiennent fermes.

St. Gallen, Waldungen der Ortsgemeinde St. Gallen.

(Holz ganz verkauft.)

Tonisberg ob St. Josefen (bis St. Gallen Fr. 4. 50). Fi. u. Ta. Block- und Bauholz à 1,15 m³ per Stamm, Fr. 20. 37 (feinjähriges, ziemlich sauberes Holz, Abfuhr günstig). — **Tannwald ob Engelberg** (bis St. Gallen Fr. 4. 50). Fi. u. Ta. Blockholz à 1,76 m³ per Stamm, Fr. 23. 75 (astig, ziemlich feinjährig, Abfuhr

günstig). — **Bernhardzeller** (bis St. Gallen Fr. 4. 50). Fi., Ta. u. Kief. Block- und Bauholz à 1,07 m³ per Stamm, Fr. 17. 94 (astrein, ziemlich feinjährrig). — *Bemerkung.* Die Preise sind ungefähr gleich wie letztes Jahr.

St. Gallen, Waldungen der Ortsgemeinde Wyl.

Kranzenberg (bis Wyl Fr. 3). 244 Stämme, $\frac{4}{10}$ Fi. $\frac{5}{10}$ Ta. $\frac{1}{10}$ Kief. u. Bu. mit 265 m³ oder 1,10 m³ per Stamm, Fr. 22. — **Gärtensberg** (bis Wyl Fr. 3). 228 Stämme, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ Ta. mit 313 m³ oder 1,37 m³ per Stamm, Fr. 24. 30. — *Bemerkung.* Gegenüber 1895 ein Aufschlag von cirka 5 %.

Thurgau, Staatswaldungen.

(Bis Verbrauchsstelle Fr. 2—3). 505 m³ Bau- und Sägholz (Langholz III. Kl.) $\frac{15}{20}$ Ta. $\frac{4}{20}$ Fi. $\frac{1}{20}$ Kief. à 0,90 m³ per Stamm, Fr. 21.

Vaud, Forêts cantonales, III. arrondissement, Lausanne.

(Bois vendus en entier.)

Jorat (à Lausanne, gare, fr. 4. 50). 122 plantes avec 290 m³, $\frac{8}{10}$ épic. $\frac{2}{10}$ sap. à 2,38 m³ par plante, fr. 26. 77. — *Observation.* Un lot de 2 plantes d'épicéa, cubant ensemble 5,85 m³ a été vendu fr. 196 soit fr. 33. 50 par m³. Dans les forêts voisines des communes de Lausanne et Lutry, de récentes mises ont donné des prix encore plus élevés.

B. Erzielte Preise per m³ von aufgerüstetem Holz im Walde.

Prix des bois façonnés en forêt, par m³.

a) Nadelholz-Langholz — Résineux. Longs bois.

Bern, Staatswaldungen, VI. Forstkreis, Emmenthal.

Staatswald bei Langnau (bis Langnau Fr. 5). 144 Sägholzstämme II. Kl. à 1,3 m³ per Stamm, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ Ta., Fr. 26 (Fichten vollholzig, astrein, dünne Rinde).

Vaud, Forêts cantonales, III. arrondissement, Lausanne.

Jorat (à Lausanne, gare, fr. 4. 50). 324 bois écorcés de 20 à 60 cm. de diamètre, cubant 365 m³, $\frac{7}{10}$ épic. $\frac{3}{10}$ sap., fr. 23. 79. — *Observation.* Un lot de 13 bois cubant 29,3 m³ (bois moyen 2,25 m³) a atteint le prix de fr. 896 soit fr. 30. 58 le m³.